

Medienmitteilung

Der Randenbus Hemmental startet in sein Pilotjahr

Endlich ist es so weit: Der Randenbus nimmt seinen offiziellen Betrieb am ersten Oktober-Wochenende auf. Ab sofort kann der Randen also ab Schaffhausen innert 25 Minuten erreicht werden – und das mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

In Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben Schaffhausen (VBSH), Bus alpin und der Clientis BS Bank Schaffhausen als Hauptsponsorin, lanciert der Regionale Naturpark Schaffhausen den Randenbus. Dieser wird als Verlängerung der Linie 22 ab Hemmental direkt ins Wander- und Ausflugsgebiet auf den Schaffhauser Randen verkehren und startet seinen Betrieb am 2. Oktober 2021. «Der Randenbus bringt unserer Region einen Nutzen in mehrfacher Hinsicht: Zum einen profitieren die Gastronomiebetriebe auf dem Randen wirtschaftlich, während die Ausflugs Gäste nun viel einfacher mitten in eins der schönsten Gebiete in der Region reisen können. Ebenso wird die Natur- und Kulturlandschaft geschont», ist Christoph Müller, Geschäftsführer vom Regionalen Naturpark Schaffhausen, überzeugt.

Die Busfahrt selbst ist für die Fahrgäste kostenlos. In den ersten Monaten profitieren Mitfahrende zusätzlich von einem Wettbewerb und einem Konsumations-Bon, welche durch die Clientis BS Bank Schaffhausen offeriert werden. Letztere können bei bestimmten Gastronomiebetrieben auf dem Randen eingelöst werden. Das grosszügige Engagement der Regionalbank zu Gunsten vom Randenbus erklärt Lorenz Laich, Vorsitzender der Geschäftsleitung, wie folgt: «Als regional verankertes Unternehmen unterstützen wir seit je her regionalen Ideen und Initiativen, welche unseren gelebten Werten entsprechen und der Bevölkerung zugutekommen. Der Randenbus hilft mit, unser wunderschönes Naturparadies vor der Haustüre bewusster und nachhaltiger zu erleben. Dem Problem des hohen Verkehrsaufkommens wird mit dem Randenbus auf eine sympathische und nachhaltige Weise begegnet. Diese Idee wollen wir unterstützen und zu deren Erfolg beitragen.»

Der Randenbus verkehrt bei schönem Wetter am Samstag, Sonntag und an Feiertagen. Über die Durchführung des Betriebs wird jeweils Mitte der Woche entschieden und unter www.randenbus.ch mitgeteilt. Die Gäste haben ausserdem die Möglichkeit, ihre Fahrt bereits im Voraus online zu reservieren. Der Pilotbetrieb ist bis am 30. September 2022 befristet. Im Anschluss werden die Fahrgastzahlen ausgewertet und gemeinsam mit den Projektpartnern über den weiterführenden Betrieb entschieden.

Weitere Informationen zum Projekt Randenbus gibt es unter www.randenbus.ch

Regionaler Naturpark Schaffhausen

Die Region Schaffhausen mit ihren Natur- und Kulturlandschaften ist einzigartig. Die Hügel des Randens, die weiten Rebberge und Landwirtschaftsflächen, Wälder, die typischen Dörfer und der Rhein verleihen der Gegend ihre Vielfalt. Zum Naturpark gehören die Regionen Randen, Südranden, Hochrhein, Klettgau und Reiat. Beteiligt sind auch zwei deutsche Gemeinden. Damit ist der Regionale Naturpark Schaffhausen der erste grenzüberschreitende Park der Schweiz. Innovative Akteurinnen und Akteure geben der Region in den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Natur, Bildung und Kultur immer wieder neue Impulse. Das Ziel des Regionalen Naturparks Schaffhausen ist die Zusammenarbeit und Vernetzung inner- und ausserhalb des Parkperimeters, überregional, national und international (Deutschland).

Wilchingen, 24. September 2021

Kontaktperson

Martina Isler / Stv. Geschäftsführerin und Leiterin Tourismus
Telefon: 052 533 95 13 / E-Mail: martina.isler@naturpark-schaffhausen.ch